

---

## **XML-Schnittstelle v2.0 (Standard)**

---

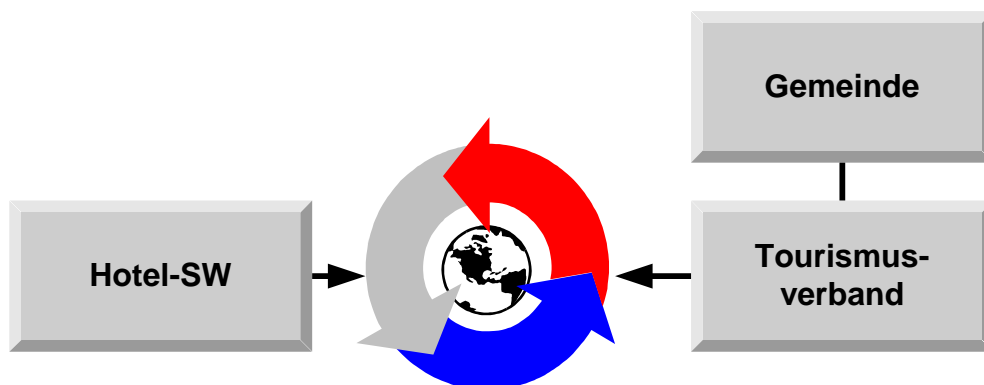
Auf eine Initiative des Landes Tirol haben die Firmen (alphabetische Reihenfolge):

- AMCS
- Data Systems Austria
- Feratel
- KUGEM
- Thaler

eine gemeinsame Schnittstelle für die Kommunikation mit beliebiger Hotel-Software entwickelt.

Es handelt sich hierbei um eine XML (eXtensible Markup Language)-Schnittstelle (weltweit anerkannter Transfer-Standard) die in Verbindung mit einem Schema geprüft werden kann.

Die Kommunikation erfolgt über einen entsprechenden Internet-Server beliebigen Betreibers. Die Übertragung muss Sicher im Sinne des Datenschutzgesetzes erfolgen.



## Änderungen zur XML-Schnittstelle v1.0

Herkunftsland	wurde ersatzlos gestrichen (im Schema bleibt dieses Feld aus Kompatibilitätsgründen noch eingetragen.)
Region	wurde ersatzlos gestrichen (im Schema bleibt dieses Feld aus Kompatibilitätsgründen noch eingetragen.)
Länderschlüssel	wurde von int auf string geändert Einzutragen ist ein KFZ Länderkürzel, wie bei den Feldern Nation und Staatsangehörigkeit. Damit braucht nur mehr eine internationale Ländertabelle hinterlegt werden.
PLZ	Die PLZ sollte nach Möglichkeit als Mussfeld vorgesehen werden da sonst keine Ableitung einer Region erfolgen kann. Da es allerdings Länder ohne PLZ gibt wurde das Feld nicht explizit als Mussfeld definiert.

Um die Implementierung für die Hotel-Software so einfach wie möglich zu gestalten werden zwei Komponenten von der Data Systems Austria **gratis** zur Verfügung gestellt.

### **Komponente JET WEB HotelAccess**

Kommunikations-Komponente zur Übertragung der Gästebblätter an einen Microsoft Internet-Server. Als Protokoll wird xmlhttps verwendet.

### **Komponente Druck Gästebblatt**

(nur in Verbindung mit dem Kommunikations-Server der Data Systems Austria)

Über diese Komponente können gesendete Gästebblätter vom DSA-Server abgerufen und gedruckt werden.

Beide Komponenten können offline, also außerhalb der Hotel-Software verwendet oder in die Hotel-Software integriert werden. Die gewählte Vorgehensweise obliegt dem Hersteller der Hotel-Software.

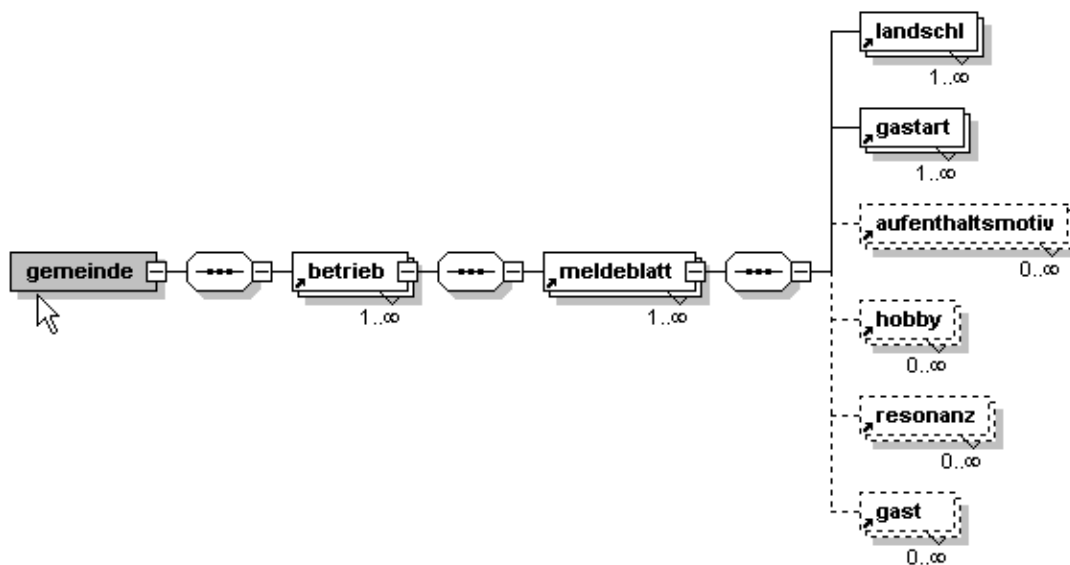
Unter Berücksichtigung der beiden Komponenten ergibt sich folgender Arbeitsablauf.

1. Erfassung der Gästebblätter in der Hotel-Software.
2. Die Daten werden lokal verarbeitet und gespeichert.
3. Export der Gästebblätter in eine lokale XML-Datei
4. Die Gästebblätter werden lt. Schnittstellenbeschreibung als XML-Datei lokal auf die Platte geschrieben.
5. Start der Komponente JET WEB HotelAccess

Diese Komponente beinhaltet folgende Funktionen:

- Datei öffnen (Öffnen der lokalen XML-Datei)
  - Datei validieren (Prüfen der Syntax der XML-Datei)
  - Login (Autorisierung am Kommunikations-Server)
  - Senden (Übertragen der Gästebblätter)
6. abhängig vom Betreiber (Prüfen der empfangenen Daten)
  7. Rückmeldung ob Daten korrekt übertragen wurden
  8. Komponente Gästebblatt drucken
  9. Diese Komponente liest nach ordnungsgemäßer Autorisierung die „Aktiven Gästebblätter“ am DSA Kommunikations-Server aus. Danach können einzelne Gästebblätter ausgedruckt werden.
  10. Diese Komponente kann in späterer Folge auch um die Erstellung einer Gästekarte erweitert werden (kostenpflichtig).

## Schema



### Gemeinde

Allgemeine Information über Gemeinde

### Betrieb

Allgemeine Information über Betrieb

### Meldeblatt

Allgemeine Information über Gästebblatt (z.B. Anreise, Abreise, Gästebblatt-Nr., usw.)

### Länderschlüssel

Wie viele Gäste aus welchem Land werden gemeldet

### Gastart

Wie viele Personen haben welche Gästearart (z.B. frei, pflichtig, ermäßigt)

### Aufenthaltsmotiv (wahlfrei)

Welches Aufenthaltsmotiv haben die Gäste

### Hobby (wahlfrei)

Welche Hobbys haben die Gäste

### Resonanz (wahlfrei)

Wie sind die Gäste auf ihren Urlaubsort aufmerksam geworden

### Gast

Informationen über den Gast (z.B. Adresse, Geburtsdatum, usw.)

Feldname	Typ	Max. Länge	Text zum Feld	Erklärung	
<b>gemeinde</b>					
			<b>Häufigkeit: 1</b>		
oestat	string	00030	Gemeinde Nummer lt. Statistik Austria		Mussfeld
version	integer	00005	Versionsnummer der Schnittstelle	z.B.: 1.0	Mussfeld
<b>betrieb</b>					
			<b>Häufigkeit: 1 ... n</b>		
betriebsnr	i8	00010	Beherbergungsbetriebsnummer		Mussfeld
uvmnr	integer	00003	Untervermieternummer		Wahlfrei
<b>meldeblatt</b>					
			<b>Häufigkeit: 1 ... n</b>		
mblattnr	i8	00008	Meldebattnummer - Meldescheinnummer		Mussfeld
bearbeiter	string	00030	Name des Bedieners im Hotel/TVB/GA		Mussfeld
bemerkung	string	00300	allgemeine Info zum Meldeschein	freier Text	Wahlfrei
aufenthalte	integer	00005	wie oft war Gast schon hier	Erstaufenthalte definieren	Sollfeld
zahlungsart	string	00002	Verrechnungsschlüssel		Wahlfrei
ankunft	date	00010	Anreisedatum (JJJJ-MM-TT)		Mussfeld
abreise	date	00010	Abreisedatum (JJJJ-MM-TT)		Mussfeld (nur bei Abreise)
abgeplant	date	00010	Abreisedatum geplant (JJJJ-MM-TT)		Mussfeld
reisegruppe	boolean	00001	0/1	Reisegruppe ja/nein	Mussfeld
undef1	string	00300	nicht definiertes Feld		Wahlfrei
undef2	string	00300	nicht definiertes Feld		Wahlfrei
undef3	string	00300	nicht definiertes Feld		Wahlfrei
<b>landschl</b>					
			<b>Häufigkeit: 1 ... n</b>		
lschlNr	string	00005	Kurzbezeichnung der Nation	postalische Kurzbezeichnung	Mussfeld
anzpers	integer	00005	Anzahl der Personen		Mussfeld

<b>gastart</b>		<b>Häufigkeit: 1 ... n</b>			
gastart	string	00010	Kurzbezeichnung der Gästeart	ist mit der jeweiligen Gemeinde abzustimmen	Sollfeld
anzpers	integer	00005	Anzahl der Personen		Mussfeld
<b>gast</b>		<b>Häufigkeit: 0 ... n</b>			
gastlfdnr	integer	00002	lfd. Nr. des Gastes		Mussfeld
gasttyp	string	00002	Typ des Gastes (siehe Ausfüllhinweise)		
gastkartenr.	string	00030	Gästekartennummer	Nummer der Gästekarte/EAN-Card/Chip-C.	Wahlfrei
anrede	string	00030			Sollfeld
titel	string	00030	Titel		Sollfeld
vorname	string	00040			Sollfeld
name	string	00040			Sollfeld
strasse	string	00040			Sollfeld
strasse2	string	00040			Wahlfrei
pobox	string	00040			Wahlfrei
nation	string	00010	Kurzbezeichnung der Nation	postalische Kurzbezeichnung	Mussfeld
plz	string	00010	Postleitzahl		Mussfeld/Sollfeld
ort	string	00050			Sollfeld
ortzusatz	string	00050			Wahlfrei
gebdatum	date	00010	(JJJJ-MM-TT)		Sollfeld
geschlecht	integer	00001	0=unbekannt, 1=männlich, 2=weiblich		Sollfeld
reisedokument	string	00300			Sollfeld
staatsang	string	00004	Kurzbezeichnung des Herkunftslandes	postalische Kurzbezeichnung	Sollfeld
beruf	string	00050	Beruf		Wahlfrei
berufssparte	string	00004		Angestellter, Arbeiter, Beamter	Wahlfrei
email	string	00300	Email-Adresse des Gastes		Wahlfrei
telefon	string	00050	Telefonnummer des Gastes		Wahlfrei
zusatztext	string	00300	freier Text		Wahlfrei

motiv	string	00030	warum kommt Gast	auf die Person bezogen	Wahlfrei
hobby	string	00030	welche Hobby hat Gast	auf die Person bezogen	Wahlfrei
<b>aufenthaltsmotiv</b>		<b>Häufigkeit: 0 ... n</b>			0..MBlattMotivErfassen(KIMProfil) (optional)
motiv	string	00030	warum kommt Gast	ist mit der jeweiligen Gemeinde abzustimmen	Wahlfrei
<b>hobby</b>		<b>Häufigkeit: 0 ... n</b>			
hobby	string	00030	welches Hobby hat Gast	Tennis	Wahlfrei
<b>resonanz</b>		<b>Häufigkeit: 0 ... n</b>			
resonanz	string	00050	aufgrund welcher Kontakte kommt Gast	Werbeaktion/Stammgast/Messe/Presse	Wahlfrei

#### Feldlängen:

i8                      Ganzzahl zwischen –2147483648 und +2147483647  
string                von der Länge nicht beschränkt  
integer                Ganzzahl zwischen –32767 und +32767

Mussfeld            zwingend notwendig sonst wird die Übertragung abgelehnt  
Sollfeld              sollte nach Möglichkeit gefüllt werden (z.B. PLZ – da nicht in jedem Land PLZ vorgesehen sind)  
Wahlfrei              freie Befüllung möglich. Soweit vorhanden empfehlen wir hier ebenfalls die Daten zu senden damit bei späteren Erweiterungen nicht zusätzlicher Aufwand anfällt.

## XML Datei (lokale Ausgabedatei)

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<gemeinde oestat="" version="1">
  <betrieb betriebr="" uvmnr="">
    <meldeblatt mblattnr="" bearbeiter="" bemerkung="" aufenthalte="" zahlungsart="" ankunft="" Abreise="" abgeplant=""
      reisegruppe="" undef1="" undef2="" undef3="">
      <landschl lschl="" anzpers=""/>
      <gastart gastart="" anzpers=""/>
      <aufenthaltsmotiv motiv=""/>
      <hobbys hobby=""/>
      <resonanz resonanz=""/>
      <gast gastlfdnr="" gasttyp="" gastkarten="" anrede="" titel="" vorname="" name="" strasse="" strasse2="" pobox=""
        nation="" plz="" ort="" ortzusatz="" gebdatum="" geschlecht="" reisedokument="" staatsang=""
        beruf="" berufssparte="" email="" telefon="" zusatztext="" motiv="" hobby=""/>
    </meldeblatt>
  </betrieb>
</gemeinde>
```



## Ausfüllhinweise:

### **gemeinde**

oestat  
version

#### **1 bis 1**

Kennung der Gemeinde lt. Statistik Austria  
Ausgabestand der Schnittstelle (dzt. 1)

### **betrieb**

betriebr  
uvmnr

#### **1 bis n**

Kennung des Betriebes  
Kennung des Untervermieters

### **meldeblatt**

mblattnr

#### **1 bis n**

Meldeblattnummer

Die Meldeblattnummer kann auf zwei Arten bezogen werden:

1. durch Abstimmung mit der Gemeinde

Die Nummer wird auf der Gemeinde ausgegeben. In der Gemeinde-SW wird der ausgegebene Nummernkreis vermerkt. Nur ausgegebene Nummern werden beim Import akzeptiert.

2. automatische laufende Nummer

Die lfd. Nummer beginnt ab 2.000.000. Die Verwendung der lfd. Nummer ist mit der Gemeinde abzustimmen.

bearbeiter

Name des Bearbeiters im Betrieb (Login)

bemerkung

freier Text

aufenthalte

Anzahl der Aufenthalte des Gastes in der Region

zahlungsart

ankunft

Datum der Ankunft

abreise

Datum der Abreise

Angabe ist erst bei der Abmeldung verpflichtend

abgeplant

Datum der geplanten Abreise

ist verpflichtend wenn Gästekarten ausgestellt werden

reisegruppe

0/1 (ob es sich um eine Reisegruppe handelt)

undef1

freies Feld

undef2

freies Feld

undef3

freies Feld

### **landschl**

lschl

#### **1 bis n**

internationales Länderkennzeichen

anzpers

Anzahl Personen zu Länderschlüssel

### **gastart**

gastart

#### **1 bis n**

Gästert (z.B. frei, pflichtig) ist mit Gemeinde/TVB abzustimmen

anzpers

Anzahl Personen zu Gästert

**gast**

gastlfdnr

**0 bis n**

Gast laufende Nummer

folgende Reihenfolge wird vorausgesetzt:

bei Familien:

1. Hauptgemeldeter (HG)
2. mitreisende Person (z.B. Gattin) (MP)
- 3.-6. mitreisende Kinder (KI)

bei Reisegruppen:

1. Reiseleiter (RL)
- 2.-n Gäste (RG)

gasttyp

HG = Hauptgemeldeter Gast

MP = Mitreisende Person

KI = Kind

RL = Reiseleiter

RG = Reisegruppe

Gästekartennummer

gastkartenr

anrede

titel

vorname

name

strasse

strasse2

pobox

nation

plz

Die PLZ sollte nach Möglichkeit als Mussfeld vorgesehen werden da sonst keine Ableitung einer Region erfolgen kann.

ort

ortergänzung

gebdatum

geschlecht

0 = unbekannt, 1 = männlich, 2 = weiblich

reisedokument

staatsangeh

beruf

berufssparte

email

telefon

zusatztext

motiv

hobby

**aufenthaltsmotiv**

motiv

**0 bis n**

ist mit Gemeinde/TVB abzustimmen

**hobby**

hobby

**0 bis n****resonanz**

resonanz

**0 bis n****Sonderbehandlung Storno**

Üblicherweise dürfen Betriebe bereits angemeldete Gästebblätter nicht mehr verändern bzw. stornieren. Die Gemeinde hat aber die Möglichkeit ihre Betriebe für diese Funktion zu autorisieren.

In der Schnittstelle ist dann Anreisedatum = Abreisedatum zu setzen.

## Gästebblatt bei Familien

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<gemeinde xmlns="x-schema:http://touristik.jet.at/definitions/meldeblatt_client_v10.xdr" oestat="80239" version="1">
  <betrieb betriebsnr="37">
    <meldeblatt mblattnr="4711" bearbeiter="user" reisegruppe="0" aufenthalte="1" ankunft="2001-07-01" abgeplant="2001-07-08">
      <landschl lschl="A" anzpers="3"/>
      <gastart gastart="p" anzpers="2"/>
      <gastart gastart="e" anzpers="1"/>
      <aufenthaltsmotiv motiv="Urlaub"/>
      <gast gastlfdnr="1" gasttyp="HG" anrede="Herr" vorname="Peter" name="Prohaska" strasse="Computerstrasse 6" nation="A" plz="1100" ort="Wien" gebdatum="1957-11-25"
        geschlecht="1" staatsang="A"/>
      <gast gastlfdnr="2" gasttyp="MP" anrede="Frau" titel="Mag." vorname="Gabriela" name="Prohaska" strasse="Computerstrasse 6" nation="A" plz="1100" ort="Wien"
        gebdatum="1960-08-15" geschlecht="2" staatsang="A"/>
      <gast gastlfdnr="3" gasttyp="KI" anrede="Frau" vorname="Martina" name="Prohaska" strasse="Computerstrasse 6" nation="A" plz="1100" ort="Wien" gebdatum="1988-10-31"
        geschlecht="2" staatsang="A"/>
    </meldeblatt>
  </betrieb>
</gemeinde>
```

## Gästebblatt bei Reisegruppen

Bei Reisegruppen wird der Reiseleiter namentlich als hauptgemeldeter Gast erfasst.  
Die Gäste werden nach Herkunftsländern summiert und im Abschnitt Länderschlüssel erfasst.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<gemeinde xmlns="x-schema:http://touristik.jet.at/definitions/meldeblatt_client_v10.xdr" oestat="80239" version="1">
  <betrieb betriebsnr="37">
    <meldeblatt mblattnr="4711" bearbeiter="user" aufenthalte="0" ankunft="2001-07-01" abgeplant="2001-07-08" reisegruppe="1">
      <landschl lschl="A" anzpers="1"/>
      <landschl lschl="BRD" anzpers="5"/>
      <gastart gastart="f" anzpers="1"/>
      <gastart gastart="p" anzpers="5"/>
      <aufenthaltsmotiv motiv="Urlaub"/>
      <gast gastlfdnr="1" gasttyp="RL" anrede="Herr" vorname="Peter" name="Prohaska" strasse="Computerstrasse 6" nation="A" plz="1100" ort="Wien" gebdatum="1957-11-25"
        geschlecht="1" staatsang="A"/>
    </meldeblatt>
  </betrieb>
</gemeinde>
```

### Senden von mehreren Gästeblättlern in einer Datei (Muster):

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<gemeinde xmlns="x-schema:http://touristik.jet.at/definitions/meldeblatt_client_v10.xdr" oestat="80239" version="1">
  <betrieb betriebsnr="37">
    <meldeblatt mblattnr="4711" bearbeiter="user" aufenthalte="0" ankunft="2001-07-01" abgeplant="2001-07-08" reisegruppe="1">
      <landschl lschl="A" anzpers="1"/>
      <landschl lschl="BRD" anzpers="5"/>
      <gastart gastart="f" anzpers="1"/>
      <gastart gastart="p" anzpers="5"/>
      <aufenthaltsmotiv motiv="Urlaub"/>
      <gast gastlfdnr="1" gasttyp="RL" anrede="Herr" vorname="Peter" name="Prohaska" strasse="Computerstrasse 6" nation="A" plz="1100" ort="Wien" gebdatum="1957-11-25"
    geschlecht="1" staatsang="A"/>
    </meldeblatt>
    <meldeblatt mblattnr="4712" bearbeiter="user" aufenthalte="0" ankunft="2001-07-01" abgeplant="2001-07-08" reisegruppe="1">
      <landschl lschl="A" anzpers="1"/>
      <landschl lschl="BRD" anzpers="5"/>
      <gastart gastart="f" anzpers="1"/>
      <gastart gastart="p" anzpers="5"/>
      <aufenthaltsmotiv motiv="Urlaub"/>
      <gast gastlfdnr="1" gasttyp="RL" anrede="Herr" vorname="Peter" name="Mustermann" strasse="Computerstrasse 6" nation="A" plz="1100" ort="Wien" gebdatum="1970-10-01"
    geschlecht="1" staatsang="A"/>
    </meldeblatt>
  </betrieb>
</gemeinde>
```

## Sonderformat GuestAccess

---

```
<xml>
<gemeinde oestat="1" version="2.0">
<betrieb betriebrnr="1961" uvmnr="0">
<meldeblatt mblattnr="4004" bearbeiter="gemeinde" aufenthalte="0" ankunft="2008-12-19" abreise="2008-12-21"
abreisegeplant="2008-12-22" reisegruppe="0">
<landschl lschlrr="1" anzprr="1"/>
<gastart gastart="f" anzprr="1"/>
<gast gastlfdnr="1" gasttyp="HG" anrede="Herr" vorname="Daniel" name="Hospodar" strasse="-----" nation="A" plz="1120"
ort="Wien" geschlecht="1" staatsang="A" herkunftsland="1" beruf="-----" email="danielhospodar@gmx.at"
gebjahr="1986"/>
</meldeblatt>
</betrieb>
</gemeinde>
</xml>
```

### Unterschiede zur Beschreibung für Hotel-SW:

abreisegeplant	entspricht dem attribut „abgeplant“
herkunftsland	wird nicht mehr verwendet
gebdatum	entspricht dem attribut „gebjahr“

Anmerkung: an die Gemeinde-SW wird aus Kompatibilitätsgründen nur das Geburtsjahr übergeben